

ALLGEMEINE NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DES DoRIS PORTALS

(for the English version please scroll further down)

1 Grundfunktionen des DoRIS Portals

Das DoRIS Portal wird von der via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH (im Folgenden „Betreiber“) betrieben und unterstützt folgende Grundfunktionen:

1.1 Schiffspositionen / logistische Nutzung

Abfrage und Anzeige aktueller Position, Identifikation sowie weitere Zusatzinformationen (geplante Ankunftszeit, etc.) von Schiffen und Verbänden, wobei die Datenquelle dieser Informationen der AIS Transponder des jeweiligen Schiffes ist und nur berechtigte Nutzer die Daten des jeweiligen Schiffes abfragen können. Die entsprechenden Zugangsrechte pro Schiff sind in der Nutzerverwaltung hinterlegt.

Verfügungsberechtigte haben auf die Daten der eigenen Schiffe Zugriff und können anderen Nutzern (im Folgenden „logistische Nutzer“) Zugriff auf die Daten der eigenen Schiffe gewähren. Logistische Nutzer haben demgemäß nur dann Zugriff auf die Daten eines bestimmten Schiffes, wenn der jeweilige Verfügungsberechtigte diesem Nutzer Zugriff gewährt hat.

Nähere Informationen befinden sich in der Autorisierungserklärung und Nutzungsvereinbarung für Verfügungsberechtigte und in der Nutzungsvereinbarung für logistische Nutzer.

1.2 Elektronische Gefahrgutmeldungen

Berechtigte Nutzer haben die Möglichkeit, elektronische Gefahrgutmeldungen für Gefahrguttransporte zu erstellen und abzugeben. Die elektronische Gefahrgutmeldung wird an die zuständigen Behörden weitergeleitet.

Für die Vollständigkeit und Korrektheit der angegebenen Daten ist alleine der Nutzer verantwortlich.

1.3 DAVID Formulare

Berechtigte Nutzer haben die Möglichkeit, die sogenannten DAVID Formulare (Ankunfts-/Abfahrtsmeldung, Passagierliste, Besatzungsliste) zu erstellen und als PDF in ausgewählten Sprachen abzuspeichern. Die DAVID Formulare werden über das DoRIS Portal NICHT an die entsprechenden Behörden weitergeleitet.

Der Betreiber übernimmt für die Richtigkeit der Formulare und der darin enthaltenen Daten und Informationen, für die Datenübertragung und die weitere korrekte Abwicklung der Meldungen bei den zuständigen Behörden keine Haftung.

Hat der Nutzer des DoRIS-Portals keine Autorisierungserklärung inkl. AVV unterschrieben, so gilt die Zustimmung zu dieser Nutzungsvereinbarung als Autorisierung zur Auftragsverarbeitung.

2 Gegenstand der Nutzungsbedingungen und Änderungsvorbehalt

2.1 Gegenstand der Nutzungsbedingungen ist die Regelung der Nutzung der im DoRIS Portal angebotenen Funktionen und Daten durch den Nutzer.

2.2 Eine Nutzung des DoRIS Portals ist nur nach Zustimmung des Nutzers zu diesen Nutzungsbedingungen möglich.

2.3 Diese Nutzungsbedingungen können jederzeit und ohne gesonderte Vorankündigung durch den Betreiber geändert werden. In jedem Fall erwachsen dem Nutzer oder Dritten aus einer Änderung der Nutzungsbedingungen keinerlei Rechte oder Ansprüche.

2.4 Im Fall von Änderungen müssen die geänderten Nutzungsbedingungen vom Nutzer beim erstmaligen Login nach der Änderung entsprechend erneut akzeptiert werden und gelten damit als vereinbart.

3 Pflichten des Nutzers

3.1 Rechte und Pflichten aus diesen Nutzungsbedingungen können durch die Nutzer nicht auf Dritte übertragen werden.

3.2 Die Login-Daten (Benutzername und Passwort), die für den Benutzerzugang erforderlich sind, sind vom Nutzer geheim zu halten und unter Verschluss aufzubewahren. Der Nutzer ist verpflichtet, jeden unbefugten oder missbräuchlichen Zugriff auf seinen Benutzerzugang sowie sonstige Sicherheitsverstöße (z.B. Hackerangriffe, etc.) unverzüglich nach Bekanntwerden an den Betreiber zu melden. Der Nutzer wird den Betreiber ebenfalls unverzüglich informieren, sofern derartige Verdachtsmomente für ihn bestehen.

3.3 Der Nutzer ist für die Schaffung der technischen Voraussetzungen zur uneingeschränkten Nutzung des DoRIS Portals verantwortlich. Zu den technischen Voraussetzungen zählen insbesondere das Vorliegen eines aktuellen Betriebssystems, eines unterbrechungsfreien Internetzugangs und die Installation eines aktuellen Internet-Browsers (samt entsprechendem Verschlüsselungsprotokoll). Die dafür anfallenden Kosten trägt der Nutzer.

3.4 Der Nutzer erklärt sich bereit, auf Anfrage des Betreibers unentgeltlich mündlich und schriftlich relevante Informationen über den Verlauf der Nutzung zu erteilen.

3.5 Der Nutzer wird ersucht Unterbrechungen, Störungen, Verspätungen, Löschungen, Änderungen, Fehlübertragungen oder Speicherausfälle im Zusammenhang mit dem DoRIS Portal sowie sonstige Mängel und Probleme (im Folgenden „Störungen“) unverzüglich dem Betreiber mitzuteilen und, soweit erforderlich, angemessen bei der Behebung mitzuwirken. Der Betreiber ist bemüht, gemeldete Störungen so schnell wie möglich zu beheben, gewährleistet jedoch keine konkrete Reaktions- oder Behebungszeiten im Zusammenhang mit Störungen.

3.6 Das DoRIS Portal ist nicht dafür bestimmt, Daten dauerhaft zu speichern. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die im Zusammenhang mit dem DoRIS Portal verwendeten Daten und Dokumente außerhalb des DoRIS Portals im Einklang mit den Anforderungen des Nutzers und gegebenenfalls anwendbaren Aufbewahrungspflichten, zu speichern.

3.7 Der Nutzer ist dafür verantwortlich die rechtlichen Voraussetzungen für seine Nutzung des DoRIS Portals zu schaffen und alle anwendbaren Rechtsvorschriften (insbesondere datenschutz- und arbeitsrechtliche Bestimmungen) einzuhalten.

4 Pflichten des Betreibers

4.1 Der Betreiber wird sich bemühen, den Benutzerzugang, das DoRIS Portal und dessen Funktionen (inkl. den Versand von E-Mails) möglichst unterbrechungsfrei bereitzustellen. Störungen können aber nicht ausgeschlossen werden und der Betreiber leistet diesbezüglich

keine Gewähr. Der Betreiber haftet daher nicht für Störungen des Benutzerzugangs, des DoRIS Portals oder dessen Funktionen.

4.2 Der Betreiber behält sich das Recht vor, jederzeit – insbesondere, wenn es der Betrieb des DoRIS Portals erfordert – auch ohne Vorankündigung den Benutzerzugang des Nutzers und/oder die Übermittlung von Daten zu deaktivieren.

4.3 Für Daten, wie Pegeldata oder insbesondere Daten, die einzelnen Schiffen zugeordnet werden, tritt der Betreiber als Übermittler der Daten auf und übernimmt keine Garantie, dass diese Daten (z.B. wegen fehlender Positionsdaten aufgrund defekter AIS-Transponder auf Schiffen) bereitgestellt werden können.

4.4 Jegliche Haftung des Betreibers im Zusammenhang mit Störungen ist ausgeschlossen. Ausgenommen hiervon sind Schäden, die durch krass grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Störungen entstanden sind.

5 Datenschutz

5.1 Die Daten und Informationen, welche im Rahmen des DoRIS Portals verwendet werden, werden von dem Betreiber aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Wasserstraßengesetz, die Binnenschifffahrtsinformationendienste (River Information Services – RIS) des Bundes zu betreiben, erhoben (§ 10 Abs. 1 Z 2 bis 3 Wasserstraßengesetz). Diese Daten können auch personenbezogene Daten im Sinne der EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (im Folgenden „DSGVO“) darstellen. Ob und inwiefern diese Daten im Zusammenhang mit den Funktionen des DoRIS Portals verwendet werden liegt in der alleinigen Entscheidung und Verantwortung des über das jeweilige Schiff Verfügungsberechtigten. Dieser ist daher als Verantwortlicher im Sinne der DSGVO anzusehen und für Einhaltung der jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften (insbesondere datenschutz- und arbeitsrechtliche Bestimmungen) verantwortlich.

5.2 Der Betreiber stellt die Funktionen des DoRIS Portals zur Verfügung. Insofern in diesem Zusammenhang personenbezogene Daten verarbeitet werden, verarbeitet der Betreiber diese Daten im Auftrag des jeweiligen Verfügungsberechtigten als Auftragsverarbeiter.

5.3 Neben der Verarbeitung personenbezogener Daten des DoRIS Portals, verarbeitet der Betreiber personenbezogene Daten auch für behördliche Zwecke auf Grundlage der anwendbaren Gesetze. In diesem Zusammenhang ist der Betreiber Verantwortlicher. Die Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in diesem Zusammenhang finden sich unter <http://www.doris.bmk.gv.at/services/river-information-services/ris-in-oesterreich/betroffeneninfos-doris-und-eri>.

6 Laufzeit und Ende der Nutzungsbedingungen

6.1 Diese Nutzungsbedingungen treten mit der Akzeptanz durch den Nutzer in Kraft und können von diesem sowie vom Betreiber jederzeit mit sofortiger Wirkung gekündigt werden, was mit der Löschung des jeweiligen Nutzerzuganges einhergeht. Die Kündigung kann per Email an admin.risportal@viadonau.org oder an die Postadresse der viadonau (Donau-City-Straße 1, 1220 Wien, Austria) z.H. „DoRIS Betrieb“ erfolgen.

6.2 Die folgenden Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen bleiben auch nach der Kündigung / Löschung des Nutzerzuganges in Kraft: 1.2 (2. Absatz), 1.3 (2. und 3. Absatz), 2.3, 2.4, 3.1–3.4, 3.6, 3.7, 4.3, 4.4, 5.1–5.3, 7.1, 7.2.

7 Sonstige Bestimmungen

7.1 Gerichtsstand für Streitigkeiten aus den gegenständlichen Nutzungsbedingungen ist ausschließlich das für den ersten Wiener Gemeindebezirk (Innere Stadt Wien) sachlich zuständige Gericht.

7.2 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des österreichischen internationalen Privatrechtes sowie des UN-Kaufrechts als vereinbart.

7.3 Diese Nutzungsbedingungen und die Zustimmung des Nutzers werden elektronisch gespeichert.

=====

GENERAL CONDITIONS FOR THE USE OF THE DoRIS PORTAL

1. Basic functions of the DoRIS Portal

The DoRIS Portal is operated by via donau - Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH (hereinafter referred to as "Operator") and supports the following basic functions:

1.1. Vessel positions / logistical use

Query and display of current position, identification as well as further additional information (planned time of arrival, etc.) of vessels and convoys, whereby the data source of this information is the AIS transponder of the respective vessel and only authorised users can query the data of the respective vessel. The corresponding access rights per ship are stored in the user administration.

Authorised users have access to the data of their own vessels and can grant other users (hereinafter referred to as "logistic users") access to the data of their own vessels. Accordingly, logistical users only have access to the data of a specific vessel if the respective authorised user has granted this user access.

Further information can be found in the Authorisation Declaration and User Agreement for Authorised Persons and in the User Agreement for Logistical Users.

1.2. Electronic dangerous goods reports

Authorised users have the possibility to create and submit electronic reports for dangerous goods transports. The electronic dangerous goods report is forwarded to the competent authorities.

The user alone is responsible for the completeness and correctness of the data provided.

1.3. DAVID forms

Authorised users have the possibility to create the so-called DAVID forms (arrival/departure notification, passenger list, crew list) and save them as PDF in selected languages. The DAVID forms are NOT forwarded to the relevant authorities via the DoRIS portal.

The operator assumes no liability for the correctness of the forms and the data and information contained therein, for the data transmission and the further correct processing of the reports with the competent authorities.

If the User of the DoRIS Portal has not signed an authorization declaration including the data processing agreement (DPA), the consent to this User Agreement shall be deemed as authorization for processing of data.

2. Subject of the Terms of Use and Reservation of Right to Amend

2.1. The subject matter of the Terms of Use is the regulation of the use of the functions and data offered on the DoRIS Portal by the User.

2.2. Use of the DoRIS Portal is only possible after the User has agreed to these Terms of Use.

2.3. These Terms of Use may be amended by the Operator at any time and without prior notice. In any case, no rights or claims whatsoever shall accrue to the User or third parties from any amendment to the Terms of Use.

2.4. In the event of amendments, the amended terms of use must be accepted again by the user when logging in for the first time after the amendment and are thus deemed to be agreed.

3. Obligations of the user

3.1. Rights and obligations arising from these Terms of Conditions may not be transferred by users to third parties.

3.2. The login data (user name and password) required for user access must be kept secret and locked away by the user. The User is obliged to report any unauthorised or improper access to his user access as well as other security breaches (e.g. hacker attacks, etc.) to the Operator immediately after becoming aware of them. The User shall also inform the Operator immediately if such suspicions arise for him.

3.3. The User is responsible for creating the technical conditions for the unrestricted use of the DoRIS portal. The technical requirements include, in particular, the availability of an up-to-date operating system, uninterrupted Internet access and the installation of an up-to-date Internet browser (including the appropriate encryption protocol). The costs incurred for this shall be borne by the user.

3.4. The user agrees to provide relevant information on the course of use orally and in writing free of charge upon request by the operator.

3.5. The User is requested to report interruptions, malfunctions, delays, deletions, changes, faulty transmissions or memory failures in connection with the DoRIS portal as well as other defects and problems (hereinafter referred to as "malfunctions") to the Operator without delay and, to the extent necessary, to cooperate appropriately in their rectification. The Operator shall endeavour to remedy reported faults as quickly as possible, but does not guarantee any specific response or remedy times in connection with faults.

3.6. The DoRIS Portal is not intended to store data permanently. It is the User's responsibility to store data and documents used in connection with the DoRIS Portal outside the DoRIS Portal in accordance with the User's requirements and any applicable retention obligations.

3.7. The User is responsible for creating the legal conditions for his use of the DoRIS Portal and for complying with all applicable legal provisions (in particular data protection and labour law provisions).

4. Obligations of the operator

4.1. The Operator shall endeavour to provide user access, the DoRIS Portal and its functions (including the sending of e-mails) as uninterruptedly as possible. However, disruptions cannot be ruled out and the Operator provides no guarantee in this respect. The Operator is therefore not liable for disruptions to user access, the DoRIS portal or its functions.

4.2. The Operator reserves the right to deactivate the User's access and/or the transmission of data at any time - in particular if the operation of the DoRIS Portal requires it – even without prior notice.

4.3. For data, such as tide gauge data or in particular data assigned to individual vessels, the Operator acts as the transmitter of the data and does not guarantee that this data can be provided (e.g. due to missing position data due to defective AIS transponders on vessels).

4.4. Any liability of the Operator in connection with malfunctions is excluded. Excluded from this are damages caused by grossly negligent or intentional malfunctions.

5. Data protection

5.1. The data and information used within the scope of the DoRIS portal are collected by the Operator on the basis of the legal mandate under the Waterways Act to operate the federal River Information Services (RIS) (Section 10 (1) Z 2 to 3 Waterways Act). These data may also constitute personal data within the meaning of the EU General Data Protection Regulation 2016/679 (hereinafter "GDPR"). Whether and to what extent these data are used in connection with the functions of the DoRIS portal is the sole decision and responsibility of the person authorised to dispose of the respective vessel. The latter is therefore to be regarded as the responsible party within the meaning of the GDPR and is responsible for compliance with the applicable legal provisions (in particular data protection and labour law provisions).

5.2. The Operator provides the functions of the DoRIS portal. Insofar as personal data are processed in this context, the Operator processes these data on behalf of the respective Authorised Party as a processor.

5.3. In addition to the processing of personal data of the DoRIS Portal, the Operator also processes personal data for official purposes on the basis of the applicable laws. In this context, the Operator is the controller. The information on the processing of personal data in this context can be found at <http://www.doris.bmk.gv.at/en/services/river-information-services/ris-in-austria/information-for-affected-persons-regarding-doris-and-eri>.

6. Duration and end of the Terms of Conditions

6.1. These Terms of Conditions shall enter into force upon acceptance by the User and may be terminated by the User as well as by the Operator at any time with immediate effect, which shall be accompanied by the deletion of the respective User access. Notice of termination may be given by email to admin.risportal@viadonau.org or to the postal address of viadonau (Donau-City-Straße 1, 1220 Vienna, Austria) to the attention of "DoRIS Betrieb".

6.2. The following provisions of these Terms of Use shall remain in force even after termination / deletion of the user access: 1.2 (2nd paragraph), 1.3 (2nd and 3rd paragraph), 2.3, 2.4, 3.1-3.4, 3.6, 3.7, 4.3, 4.4, 5.1-5.3, 7.1, 7.2.

7. Other conditions

7.1. The place of jurisdiction for disputes arising from the present Terms of Use shall exclusively be the court having subject-matter jurisdiction for the first district of Vienna (Innere Stadt Wien).

7.2. Austrian law shall apply to the exclusion of the conflict-of-law rules of Austrian private international law and the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

7.3. These Terms of Use and the User's consent shall be stored electronically.